

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage	VII
Abbildungsverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Verzeichnis der abgekürzten Literatur	XXIII
Literaturverzeichnis	XXV
 Einleitung	 1
 A. Grundlagen	 11
I. Einführung in das staatliche Zuwendungsrecht	12
1. Gegenstand des staatlichen Zuwendungsrechts	12
2. Bedeutung des Zuwendungsrechts	13
a) Allgemein	13
b) Zuwendungen als politisches Gestaltungsinstrument	14
c) Ansätze zur Vermeidung negativer Wirkungen	17
3. Entwicklung des staatlichen Zuwendungsrechts	19
4. Rechtsquellen des staatlichen Zuwendungsrechts	25
a) EU-Recht	25
b) Verfassungsrecht	28
c) Gesetzliche Grundlagen	30
d) Untergesetzliche Regelungen	36
5. Rechtsanwendung im Einzelfall	43
a) Selbstbindung der Verwaltung	43
b) Rechtsprechung	45
c) Feststellungen der Rechnungshöfe	46
6. Zuständigkeiten bei der Verteilung von Zuwendungen	48
a) Staatlicher Zuwendungsgeber und staatliche Bewilligungsstelle	48
b) Staatlicher Zuwendungsgeber und beliehene Unternehmer als Bewilligungsstelle	49
c) Staatlicher Zuwendungsgeber und Zuwendungsempfänger mit Weiterleitungsgenehmigung an Letztempfänger	49
II. Tragende Grundsätze des Zuwendungsrechts	50
1. Subsidiaritätsprinzip	50
2. Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit, Maximal/Minimal-Prinzip	52
3. Weitere Haushaltsgrundsätze	53
4. Grundlagen des zuwendungsbezogenen Verwaltungshandelns	57
a) Ermächtigung zur Zuwendungsgewährung	57
b) Zuwendungsrechtsverhältnisse	59
c) Anspruch auf Zuwendungsgewährung	60
d) Formenwahlfreiheit der Verwaltung	62
e) Ermessen der Bewilligungsbehörde	62
f) Allgemeine Verfahrensgrundsätze	63
III. Zuwendungen nach §/Art. 23 BHO/LHO	65
1. Leistungsbegriff des §/Art. 23 Hs. 1 BHO/LHO	66
a) Leistung aufgrund von Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen	66
b) Freiwilligkeit der staatlichen Leistungen	68

IX

Inhaltsverzeichnis

c) Abgrenzung zu Beihilfen, Subventionen und Finanzhilfen	72
d) Abgrenzung zu Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen	74
e) Keine Entgelte aufgrund von Verträgen	74
f) Weitere Abgrenzungen	76
g) Leistungsformen	77
2. Stellen außerhalb der Staatsverwaltung	79
a) Stelle	79
b) Außerhalb der Staatsverwaltung	80
c) Gewähr für die ordnungsgemäße Bewirtschaftung der Zuwendung ..	81
3. Zur Erfüllung bestimmter Zwecke	82
4. Erhebliches Bundes- oder Landesinteresse	83
5. Haushaltsrechtliches Subsidiaritätsprinzip nach §/Art. 23 BHO/LHO ..	85
6. Zuwendungsarten	87
a) Projektförderung	88
b) Institutionelle Förderung	89
7. Finanzierungsarten	92
a) Teilfinanzierungen	93
b) Vollfinanzierung	99
8. Sicherung der Gesamtfinanzierung	101
9. Deckungsmittel	103
a) Eigenmittel des Zuwendungsempfängers	103
b) Einnahmen des Zuwendungsempfängers	105
10. Zuwendungen auf Ausgaben- bzw. Kostenbasis	107
a) Zuwendungsfähige Ausgaben	108
b) Zuwendungsfähige Kosten	111
11. SOLL- und die IST-Werte einer Zuwendung	112
a) Finanzierungsplan	113
b) Haushalts- und Wirtschaftsplan	114
c) Zahlenmäßiger Nachweis	114
d) Jahresrechnung, Jahresabschluss	115
12. Fristen	115
a) Bewilligungszeitraum	115
b) Verwendungsfrist	118
c) Zweckbindungsfrist	119
d) Vorlagefrist für Verwendungsnachweise	119
13. Erleichterungen und Ausnahmen	120
a) Fälle von geringer finanzieller Bedeutung	120
b) Sonstige Ausnahmeregelungen	121
IV. Förderbereiche und Förderzugänge	122
1. Förderbereiche	122
2. Förderkulissen	124
a) Übersicht	124
b) Zuwendungsdatenbanken	124
c) Beratung durch die bewilligende Stelle	126
d) Fachliche Begleitung durch Berater	127
B. Verfahren	129
I. Erlass von speziellen Verwaltungsvorschriften	131
1. Rechtliche Vorgaben	132
2. Erlass von Förderrichtlinien als Lenkungs- und Leitungsaufgabe	133
3. Vorteile von Förderrichtlinien	135

4. Vorarbeiten	136
5. Inhalt von Förderrichtlinien	137
6. Häufig auftretende Mängel	138
7. Verfahrensschritte beim Erlass	139
II. Bewilligungsverfahren	140
1. Zuwendungen von einem oder mehreren öffentlichen Geldgebern	143
2. Antragsverfahren	146
a) Vorgespräche (Vorverhandlungen)	147
b) Antragstellung	148
c) Antragsprüfung	153
d) Beteiligung von Fachbehörden	154
3. Antragsablehnung	156
4. Einplanungsvermerk	157
5. Handlungsformen im Vorfeld der Gewährung von Zuwendungen	159
a) Zusicherung einer Zuwendung	160
b) Unverbindliche Inaussichtstellung	163
c) Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn	164
6. Handlungsformen zur Gewährung von Zuwendungen	175
a) Zuwendungsbescheid	176
b) Vorläufige Zuwendungsbescheide	184
c) Änderungsbescheide	186
d) Bekanntgabe	191
e) Zuwendungsvertrag	192
III. Mittelauszahlung	195
1. Auszahlung auf Anforderung	196
2. Auszahlung auf Abruf	199
IV. Begleitende Überwachung der Mittelverwendung	200
V. Verwendungsnachweisprüfung	202
1. Prüfungsstellen	205
2. Überwachung der Einhaltung der Vorlagefrist	206
a) Zuständigkeit	206
b) Sicherstellung der Überwachung	207
c) Verpflichtung zur Prüfung der formalen Ordnungsmäßigkeit	208
d) Vorgehen bei Fristversäumnissen	209
3. Vorlagefristen	210
4. Nachweisarten	212
a) Vollständiger Verwendungsnachweis	213
b) Einfacher Verwendungsnachweis	213
c) Zwischennachweise	214
d) Vorläufige Verwendungsnachweise	215
e) Verwendungsbestätigung	215
5. Nachweisunterlagen	216
a) Bei Projektförderungen	216
b) Bei institutioneller Förderung	220
6. Bearbeitungsfristen	222
7. Erste kursorische Prüfung des Verwendungsnachweises	223
8. Vertiefte Prüfung des Verwendungsnachweises	224
a) Stichprobenauswahl	226
b) Prüfungsinhalte	228
c) Prüfungsunterlagen	229
d) Örtliche Erhebung	230
9. Prüfungsvermerk	231
10. Abschluss der Prüfung	231

Inhaltsverzeichnis

VI. Rechnungsprüfung	233
1. Übersicht	233
2. Kontrollorgane	233
3. Prüfungskompetenz	234
4. Handlungsmöglichkeiten	235
a) Auskunftspflichten des Rechnungshofs	235
b) Jahresbericht	237
C. Unwirksamkeit und Aufhebung von Zuwendungsbescheiden; Rückforderung von Zuwendungen	239
I. Rücknahme und Widerruf des Bewilligungsbescheides	241
1. Überblick	241
2. Feststellungslast der rückfordernden Behörde	241
3. Aufhebung des Bewilligungsbescheides	242
a) Rücknahme eines rechtswidrigen Zuwendungsbescheids	242
b) Widerruf eines rechtmäßigen Zuwendungsbescheids	248
c) Aufhebungsfrist	262
II. Sonstige Beendigung des Zuwendungsverhältnisses	266
1. Befristung	266
2. Auflösende Bedingung	266
3. Ersetzung eines vorläufigen Verwaltungsaktes	268
4. Verzicht und Aufhebungsvertrag	270
5. Sonstige Fälle der Unwirksamkeit	271
III. Erstattung und Zinsansprüche	271
1. Gesetzliche Rückerstattungspflicht	271
2. Festsetzung der Erstattung durch Verwaltungsakt	272
3. Umfang der Erstattung	273
4. Verzinsung	274
5. Verzögerungs-/Zwischenzinsen (§/Art. 49a Abs. 4 (L)VwVfG)	276
6. Rückforderung durch Vertrag gewährter Zuwendungen	278
7. Verjährung	279
IV. Rückforderung von unionsrechtsrechtswidrigen Beihilfen	280
1. Überblick	280
2. Der Rückforderungsbeschluss der Kommission	281
3. Rückforderung der Beihilfe durch den Mitgliedstaat	283
a) Rücknahme von rechtswidrigen Beihilfebescheiden	284
b) Aufhebung bei missbräuchlicher Anwendung von Beihilfen	287
c) Die Bedeutung von Schwierigkeiten bei der Rückforderung	288
d) Erstattungsanspruch und Zinsen	289
D. Rechtsschutz	291
I. Rechtsbehelfe gegen Rückforderungsentscheidungen der Kontrollbehörden	291
1. Aufhebung von Zuwendungsbescheiden	291
2. Außergerichtliche Rechtsbehelfe	291
3. Besonderheiten bei Rückforderungen aufgrund Kommissionsentscheidung	292
II. Sekundärrechtsschutz	293
III. Rechtsschutz nicht zuwendungsbegünstigter Unternehmen	293

E. Schnittstellen zu anderen Rechtsgebieten	295
I. EU-Beihilfenrecht	295
1. Abgrenzung von Beihilfe- und Zuwendungsbegriff	295
2. Die Merkmale des Begriffs der Beihilfe	297
a) Staatliche Maßnahme oder Maßnahme unter Inanspruchnahme staatlicher Mittel	298
b) Wirtschaftliche Vergünstigung ohne marktgerechte Gegenleistung	299
c) Begünstigter	302
d) Selektivität der Maßnahme	304
e) Wettbewerbsverfälschung	306
f) Beeinträchtigung des Handels zwischen Mitgliedstaaten	307
g) Sonderfall: Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse	308
3. Vereinbarkeit mit dem Binnenmarkt	311
a) Legalbeihilfen	311
b) Ermessensbeihilfen	312
4. Verfahren	314
II. Vergaberecht	318
1. Gemeinsamkeiten und Unterschiede	318
a) Bestehen einer Gegenleistungspflicht	319
b) Aufgabenbezogene Abgrenzung	320
2. Anwendung des Vergaberechts aufgrund Gewährung von Zuwendungen	321
a) Auftragsbezogene Auftragsgebereignschaft wegen überwiegender staatlicher Zuwendungen (§ 99 Nr. 4 GWB)	321
b) Anwendung aufgrund Nebenbestimmung zum Zuwendungsbescheid	322
c) Rückforderung der Zuwendung wegen Verstoßes gegen Vergaberecht	323
d) Berücksichtigung von Zuwendungen in Vergabeverfahren	329
III. Wettbewerbsrecht	331
IV. Steuerrecht	331
F. Abbau von Zuwendungen/Subventionen und Deregulierung	333
I. Problemlage	333
II. Neuer Rechtsrahmen	335
1. Ausgangslage: Innenrechtsgeprägtheit	335
2. 55. Deutscher Juristentag	337
3. Neue Rahmenbedingungen und Erfordernisse	338
G. Governance des Zuwendungsrechtsverhältnisses	343
H. Quersubventionierung	349
J. Ausblick	351
Sachverzeichnis	357